

31. Mai 2011

## Programminformation Nr. 4 / 2011

### **Ausweitung des Programms Liquiditätssicherung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landwirtschaft wird als „Werkbank unter freiem Himmel“ besonders stark von externen Faktoren beeinflusst. Die Spätfröste in diesem Frühjahr führten bereits zu erheblichen Ertragseinbußen im Obstbau und auch bei der diesjährigen Weinlese sind deutliche Mindererträge zu erwarten.

Außerdem stellen Umweltkontaminationen ein erhebliches Risiko für die landwirtschaftlichen Betriebe dar. Das haben nicht erst die Dioxinfunde in Futtermitteln Ende letzten Jahres gezeigt. Aktuell bestätigen dies die Funde von EHEC-Bakterien auf Gemüse. Der Markt für einige Gemüsearten ist bereits erheblich gestört. Entsprechend negativ sind die Auswirkungen auf die Liquiditätssituation der betroffenen Unternehmen.

Vor diesem Hintergrund öffnen wir unser Förderprogramm Liquiditätssicherung für weitere landwirtschaftliche Betriebsformen. Es sind nun zusätzlich antragsberechtigt:

- Unternehmen, die von den wirtschaftlichen Folgen des Befalls von Lebensmitteln durch EHEC-Bakterien betroffen sind. Dazu zählen insbesondere Gemüse anbauende Betriebe.
- Unternehmen, die von den wirtschaftlichen Folgen der Spätfröste im April/ Mai dieses Jahres betroffen sind. Dazu zählen insbesondere Obst und Gemüse anbauende Unternehmen sowie Baumschulen und Weinbaubetriebe.

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Trockenperiode werden wir das Programm im Laufe des Jahres möglicherweise auch für weitere landwirtschaftliche Betriebsformen öffnen.

Die ausführlichen Programmbedingungen finden Sie auf den folgenden Seiten und außerdem unter [www.rentenbank.de](http://www.rentenbank.de). Haben Sie hierzu noch Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an unser Serviceteam unter der Rufnummer 069-2107-700.

Mit freundlichen Grüßen

Landwirtschaftliche Rentenbank



Andreas Euler



Dr. Klaus Hollenberg